Update: COVID-19-Impfstoffversorgung 2026/2027

Von Medizinische Beratung
22. September 2026, 14:38

- Schutzimpfungen

Stand: 28. September 2026

Da die Kosten der vom Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) zur Verfügung gestellten Impfstoffe nicht von den Krankenkassen getragen werden müssen, sind diese Impfstoffe die wirtschaftlichere Alternative beim Bezug der Corona-Impfstoffe. Dabei sind die entsprechenden Haltbarkeitsdaten der Impfstoffe zu berücksichtigen.

Dies trifft auf den variantenangepassten COVID-19-Impfstoff Comirnaty® XFG 30 µg **für Personen ab 12 Jahren** zu. Dieser Impfstoff ist **unwirtschaftlich**, solange eine Alternative über den BUND verfügbar ist.

Für den Impfstoff für **Kinder unter 12 Jahren** wird derzeitig die Anpassung der regionalen Impfvereinbarung geschlossen. Für diese Alterskohorte sind die vom BAS bereitgestellten Impfdosen verfallen bzw. stehen kurz vor dem Verfall. Der Bezug von Comirnaty® XFG 10 µg (6 Monate bis 11 Jahre) ist ab dem **03.09.2026** in **wirtschaftlichen Mengen über den Sprechstundenbedarf** möglich.

Nach Abschluss des Unterschriftenverfahrens finden Sie die angepasste Impfvereinbarung im KV-SafeNet unter KV-Info > Download > Verträge und Vereinbarungen > weitere Verträge > Impfvereinbarungen > Primärkassen oder > Ersatzkassen

Noch verfügbare Bundesreserven der Variante LP.8.1

Das Zentrum für Pandemie-Impfstoffe und -Therapeutika (ZEPAI) hat darüber informiert, dass der an die Variante LP.8.1 angepasste COVID-19-Impfstoff Comirnaty von BioNTech/Pfizer auch für die kommende Impfsaison 2026/2027 vom Bund (mit Bezug über das BAS) und unter Berücksichtigung des Verfallsdatums zur Verfügung gestellt werden wird.

Gleichwertigkeit LP.8.1 und XFG

Laut RKI sind "die empfohlenen Varianten LP.8.1 und XFG eng miteinander verwandt und Abkömmlinge der JN.1 Variante. Es ist zu erwarten, dass Impfstoffe, die gegen die Varianten LP.8.1 und XFG gerichtet sind, gleich gut vor schweren COVID-19-Erkrankungen schützen."

Wirtschaftlichkeit

Das ZEPAI weist darauf hin, dass der Bund auch weiterhin keine Regressansprüche erheben wird, wenn trotz bedarfsgerechter Bestellung oder sorgfältiger Terminplanung Impfstoffdosen verfallen oder weniger als die enthaltenen Impfstoffdosen aus einem Mehrdosenbehältnis entnommen werden sollten. Regressansprüche der Krankenkassen können in diesem Zusammenhang ebenfalls nicht entstehen, da der zentral beschaffte Impfstoff durch den Bund weiterhin kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Produkt/Alter	Darreichung	PZN	Hinweise
BAS	30 µg pro Dosis MDV (6 Dosen),		

Comirnaty® LP.8.1 ab 12 Jahre	RTU, Graue Kappenfarbe	20048581 (1 x 2,25 ml) 20048575 (10 x 2,25 ml)	verfällt am 28.02.2027
SSB Comirnaty® XFG 6 Monate bis 11 Jahre	10 µg pro Dosis SDV (1 Dosis), RTU Blaue Kappenfarbe	20381352 (10 x 0,3 ml)	aufgetaut 10 Wochen bei 2° C bis 8°C lagerbar
Unwirtschaftlich Comirnaty® XFG ab 12 Jahre	30 µg pro Dosis FER (1 Dosis)	20381323 (1 x 0,3 ml) 20381346 (10 x 0,3 ml)	12 Monate bei 2°C bis 8° C lagerbar

FER Fertigspritze
MDV Mehrdosen-Durchstechflasche (multi-dose vial)
RTU Injektionsdispersion („Fertiglösung“) ready-to-use
SDV Einzeldosis-Durchstechflasche (single-dose vial)

Hinweis für weitere auf dem Markt verfügbare COVID-Impfstoffe

Seit Anfang September 2026 sind ebenfalls folgende COVID-19-Impfstoffe auf dem deutschen Markt verfügbar:

- Spikevax® XFG 25 µg / 50 µg des Unternehmens MODERNA und
- Nuvaxovid XFG 5 µg des Unternehmens NOVAVAX / EU-Zulassung SANOFI-AVENTIS.

Unter den Produkten sind Mehrdosen-Durchstechflaschen, Einzeldosen-Durchstechflaschen oder Fertigspritzen auswählbar. Diese Impfstoffe sind bis auf Weiteres nicht verordnungsfähig.

Ansprechpartnerin: Aranka Kurzrock
Medizinische Beratung, Sekretariat Tel.: 0385.7431 407, E-Mail: med-beratung@kvmv.de